

Optimierung der Prozesse und der Technologie

Damit wir unsere Position als Kostenführer sichern können, müssen wir unsere Effizienz laufend verbessern. Dazu haben wir im letzten Jahr das Programm «One+» lanciert. Dessen Ziel ist es, standardisierte Methoden und entsprechende Instrumente zu entwickeln, um insgesamt unsere operative Effizienz zu erhöhen und die Prozesse zu optimieren.

An vier Standorten wurde «One+» bereits eingeführt, drei weitere werden folgen. Das Programm hat mitgeholfen, die operative Effizienz von Barry Callebaut zu erhöhen: An den vier Pilotstandorten wurden Massnahmen umgesetzt, die Einsparpotenziale von jährlich rund CHF 7 Mio. umfassen.

Die Herstellkosten pro Tonne erhöhten sich um 3.4%. Auf vergleichbarer Basis verringerten sie sich um 2.2% (Ziel: -2%). Die höheren Kosten ergaben sich aufgrund des Anstiegs der Energiepreise, die Reduktion des Energieverbrauchs wieder aufhob. Höhere Kosten entstanden ebenso aufgrund des faktischen Ausfuhrverbots in der Elfenbeinküste, welches eine Alternativplanung notwendig machte. Die Kapazitätsauslastung für Flüssigschokolade erreichte 84.7% und lag damit am oberen Ende der Zielgrösse von 82 bis 85%.

Um die Produktionskapazitäten bereitzustellen, die für das künftige Wachstum erforderlich sind, investierte Barry Callebaut CHF 105 Mio.¹ (+0.5%) in den Ausbau, den Unterhalt und die Optimierung seines Fabrikationsnetzes. Eine signifikante Investition wurde in der spezialisierten Getränkefabrik in Kågeröd vorgenommen. Dort wird in der ersten Hälfte des Geschäftsjahres 2011/12 ein dritter Sprühturm in Betrieb gehen. Auch für die laufende Implementierung unserer Liefervereinbarung mit Kraft Foods nahmen wir Investitionen vor; sie alle liegen innerhalb der festgelegten Zeit- und Budgetplanung. Mit der Unterzeichnung der langfristigen Outsourcing-Vereinbarung mit der mexikanischen Chocolates Turín übernahm Barry Callebaut eine neue Schokoladenfabrik in Toluca in der Nähe von Mexico City. Daneben veräusserte Barry Callebaut mit dem Verkauf des europäischen Verbrauchergeschäfts an die belgische Baronie Gruppe fünf Fabriken in Deutschland, Belgien und der Schweiz. Barry Callebaut betreibt derzeit weltweit 40 Fabriken.

¹ Fortzuführende Geschäftsbereiche; ohne europäisches Verbrauchergeschäft